

Die Bibel. Das Leben.

Konflikte

Gerade bei Konflikten zeigt sich, wie wichtig Hinhören, Einsicht und Kritikfähigkeit sind. Das Buch der Sprüche hat hilfreiche Empfehlungen für Menschen, die lösungsorientiert sein wollen.

Sprüche 17,1; Sprüche 17,9.17; Sprüche 19,11; 1 Korinther 13,4-7; Sprüche 17,10; Sprüche 18,2; Sprüche 18,13; Sprüche 18,17

Revidierte Elberfelder Bibel (Rev. 26)

© 1985/1991/2008 SCM R.Brockhaus im SCM-Verlag GmbH & Co. KG, Witten

Sprüche 17,1 Besser ein trockener Bissen und Ruhe dabei als ein Haus voller Festspeisen, aber Streit dabei.

Fragen:

1. **Warum ist Streit so schlecht? Was macht Streit mit uns?**
2. **Was ist zu tun, um „Festspeisen“ ohne „Streit“ zu haben?**

Sprüche 17,9.17 Wer Vergehen zudeckt, strebt nach Liebe; wer aber eine Sache immer wieder aufrührt, entzweit Vertraute.

17 Ein Freund liebt zu jeder Zeit, und als Bruder für die Not wird er geboren.

Sprüche 19,11 Die Einsicht eines Menschen macht ihn langmütig, und sein Ruhm ist es, an der Übertretung vorüberzugehen.

1 Korinther 13,4-7 Die Liebe ist langmütig, die Liebe ist gütig, sie neidet nicht⁴, die Liebe tut nicht groß, sie bläht sich nicht auf, 5 sie benimmt sich nicht unanständig, sie sucht nicht das Ihre, sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet Böses nicht zu, 6 sie freut sich nicht über die Ungerechtigkeit; sondern sie freut sich mit der Wahrheit, 7 sie erträgt alles⁶, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie erduldet alles.

Fragen:

1. **Wie soll sich ein Freund (oder ein Bruder im Glauben) verhalten, wenn ein Anderer versagt und sündigt?**
2. **Was ist damit gemeint: „Wer Vergehen zudeckt“ (V. 9), wenn es wohl kaum um „vertuschen“ gehen kann?**
3. **Wie ist es möglich, so zu lieben, dass weder Schadenfreude noch ein Sich-besser-fühlen aufkommt angesichts der Not oder Sünde eines anderen Menschen?**
4. **Was sind die tieferen Gründe für Tratsch und Verurteilung und Verunglimpfung von Menschen, auch bzw. gerade in christlichen Kreisen?**

Sprüche 17,10 Zurechtweisung dringt bei einem Verständigen tiefer ein als hundert Schläge bei einem Toren.

Sprüche 18,2 Kein Gefallen hat der Tor an Einsicht, sondern nur an der Entblößung seines Herzens.

Sprüche 19,25 Schlägst du den Spötter, so wird der Einfältige klug, und weist man den Verständigen zurecht, so wird er auf Erkenntnis Acht geben.

Fragen:

1. **Wie kann man sich Einsicht und Kritikfähigkeit bewahren?**
2. **Wie sollte man einen anderen Menschen „zurechtweisen“? Warum sollte man es überhaupt tun?**
3. **Warum fällt es uns Menschen nicht so leicht, Korrektur anzunehmen?**

Sprüche 18,13 Wer Antwort gibt, bevor er zuhört, dem ist es Narrheit und Schande.

Fragen:

1. **Wie kann man lernen, wirklich aktiv zuzuhören?**
2. **Wie kann man sich selbst und Andere bremsen, wenn zu schnell geredet wird?**
3. **Warum ist Besonnenheit eine erstrebenswerte Tugend und nicht ein zu langsames Temperament?**

Sprüche 18,17 Im Recht scheint, wer in seiner Streitsache als Erster auftritt, bis sein Nächster kommt und ihn ausforscht.

Fragen:

1. **Wie kann Streit am besten beigelegt werden?**
2. **Warum ist es oft schwer, wirklich beide Seiten zu hören, um sich ein Bild zu machen?**
3. **Was soll passieren, wenn keine Einigung möglich ist oder scheint?**